

Bericht zur Exkursion und Generalversammlung

Freitag / Samstag 22. / 23. Oktober 2010

Dieser hervorragend organisierte und sehr gut besuchte Anlass wird allen, die daran teilgenommen haben, in lang anhaltender Erinnerung bleiben! Über 50 jüngere und ältere Mitglieder des Vereins hatten sich nach Solothurn aufgemacht, um dort gemeinsam das 40-jährige Jubiläum zu feiern.

Die Organisatoren **Dominic Marti** und **Daniel Gerber** hatten Solothurn als zentralen, verkehrstechnisch günstig gelegenen Standort gewählt, und zugleich als die heimliche Kulturhauptstadt der Schweiz, mit den Solothurner Filmtagen und Literaturtagen, dem Kunstmuseum und dem Design-Preis Schweiz. Sie hatten keinen Aufwand gescheut, um ein spannendes und vielseitiges Rahmenprogramm des Jubiläums bieten zu können.

Der Freitag begann mit Referaten und Führungen zum neuen Bauen in Solothurn. **Bernhard Straub**, Präsident der SIA-Sektion Solothurn, berichtete über die aktuelle Stadtplanung und zeigte uns anschliessend die rund um den Bahnhof entstandenen Neubauten; eine zurückhaltende, aber sehr qualitätsbewusste, eindruckliche Neuentwicklung konnte dabei entdeckt werden.

Anschliessend erzählte **Stefan Blank**, der kantonale Denkmalpfleger, die Geschichte der Barock- und Ambassadorsstadt Solothurn und ihrer historischen Bauten. Ein weiterer Höhepunkt war die Stadtführung die uns das alte Solothurn vor Augen führte. Am Abend trafen dann die zahlreichen gutgelaunten Gäste zum stimmungsvollen Abendessen in der Cantinetta Bindella ein. Mit vielen Gesprächen und Begegnungen klang der Abend aus.



St. Ursen Kathedrale, Palais Besenval im Vordergrund
Foto Dominic Marti

Am Samstag, dem Tag der Generalversammlung, besammelten sich dann über 70 Vereinsmitglieder in der Säulenhalle des Landhauses, wo Stadtpräsident und Nationalrat **Kurt Fluri** die Anwesenden begrüßte. Zunächst erzählte **Ivo Kummer**, der Direktor der Solothurner Filmtage, von der Entstehung und dem Gedeihen der Solothurner Filmtage in der fruchtbaren Kultur-Atmosphäre am Jura-Südfuss. Anschliessend entführte uns unser langjähriger Kollege und Professor **Bruno Scheuner** durch 40 Jahre Architekturszene mit einem brillanten, spannenden Referat, so dass beinahe der anschliessende Apéro vergessen ging.

Daniel Kündig, der Präsident des SIA, überbrachte dem jubilierenden Verein die Grüsse des SIA mit Betrachtungen über die Bildungsreise als urmenschliches Bedürfnis. Zum Abschluss des Vormittags sorgte die Solothurner AmbassTown Jazzband fulminant für Sound und Rhythmus als Übergang zum festlichen Mittagessen im Palais Besenval, das nach diesem musikalischen Auftakt in gehobener Stimmung stattfand.

Bevor am Nachmittag die früheren A&K Präsidenten zu Wort kamen, richtete **Ulyss Strasser**, als einziges anwesendes Gründungsmitglied ein paar eindruckliche Worte an die Versammlung. **Bernhard Vatter** (1989-96) berichtete über die spannenden und ereignisreichen Anfangsjahre unter **Jürg Althaus'** und unter seiner eigenen Aegide, **Patrick Giorgis** (1996-2000) und **Nicolas Goetz** (2000-05) setzten die Geschichte des Vereins mit ihren Erlebnissen und den zahlreichen erfolgreichen Anlässen durch die 40 Jahre fort. Abschliessend fand die eigentliche Generalversammlung des Vereins statt. Vier langjährige und verdiente Mitglieder: **Daniel Gerber**, **Michel Tanner**, **Bruno Huber** und **Wilfried Reininger** traten aus dem Vorstand zurück und wurden unter Applaus verabschiedet. Im Rahmen der üblichen Geschäfte wurde eine Reihe von neuen Vorstandmitgliedern gewählt. Mit einem teilweise erneuerten Vorstand blickt der 40-jährige SIA Fachverein A&K in die Zukunft.

Über die Gasse, im schön renovierten Salzhaus, stiessen die Mitglieder ein letztes Mal gemeinsam auf 40 Jahre SIA A&K "still going strong" an und beglückwünschten sich zu dieser wunderschönen Jubiläums-Generalversammlung.

Matthias Hubacher, Präsident des Fachvereins A&K